

Jubiläums Meilenstein: ENDOTARGET's erstes Jahr in der Erforschung rheumatischer Erkrankungen

ENDOTARGET ist ein EU gefördertes Projekt, das die Zusammenhänge zwischen Darmmikrobiota, intestinaler Permeabilität und systemischer Endotoxämie untersucht, um die auslösenden Faktoren für den Übergang von Gesundheit zu Krankheit bei rheumatischen Erkrankungen zu verstehen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf Osteoarthritis (OA), rheumatoide Arthritis (RA) und Spondylarthritis (SpA). Seit dem 1. Januar 2023 arbeitet das ENDOTARGET-Konsortium unter der Leitung der HUS Universitätsklinik Helsinki in neun interdisziplinären Arbeitspaketen zusammen. Im ersten Jahr des Projekts hat sich das Konsortium zweimal persönlich getroffen. Beim Projektauftritt im Februar 2023 in Helsinki, Finnland, tauschten die Partner des ENDOTARGET-Konsortiums Ideen aus und diskutierten die ersten Schritte der Projektumsetzung. Acht Monate später traf sich das Konsortium erneut zum zweiten halbjährlichen Konsortialtreffen in Santiago de Compostela, Spanien. Hier wurden alle Beteiligten über den Projektfortschritt informiert und das Konsortium legte die Prioritäten für des nächsten Jahres fest.



Was wurde im ersten Jahr von ENDOTARGET erreicht?

Im ersten Jahr des Projekts hat das Konsortium Infrastrukturen aufgebaut, Arbeitsabläufe und Technologien validiert sowie die verschiedenen klinischen Studien vorbereitet, einschließlich der detaillierten Gestaltung der Studienpläne und der Beantragung ethischer Genehmigungen. Darüber hinaus wurden in den verschiedenen Arbeitspaketen die ersten In-vitro-Messungen an Kohortenproben durchgeführt und erste Ergebnisse, z. B. zu den entzündlichen Wirkungen von bakteriellen Strukturen auf das Gelenkgewebe, erzielt. Das Konsortium hat auch damit begonnen, Daten (klinische, genomische, metabolomische, metagenomische und Lifestyle-Daten) aus den verschiedenen Bevölkerungskohorten zu extrahieren, welche an dem Projekt beteiligt sind. Dank der umfangreichen Vorbereitungsarbeiten des Konsortiums konnten die folgenden klinischen Studien bereits im ersten Jahr von ENDOTARGET beginnen:

- 1.) Beobachtungsstudie LEAKY (Leaked endotoxins as key drivers of chronic inflammation, Portugal) zur Untersuchung der intestinalen Permeabilität bei RA und SpA Patienten.
- 1.) Klinische Studie (Finnland) zur Untersuchung der Effektivität von Stuhltransplantation bei SpA Patienten.
- 2.) TASTY-Diät-Interventionsstudie (Portugal) zur Analyse der Effektivität einer mediterranen Ernährung bei RA Patienten.

Neben den umfangreichen wissenschaftlichen Aufgaben arbeiteten die ENDOTARGET-Partner in den Arbeitspaketen "Ethik, Vorschriften & GDPR", "Verbreitung, Kommunikation und Verwertung" und "Projektmanagement" eng zusammen. In diesem ersten Jahr wurden ein Datenmanagementplan sowie ein unabhängiges Daten- und Sicherheitsüberwachungsgremium eingerichtet. Darüber hinaus wurden die ENDOTARGET-Website und Social Media-Konten auf LinkedIn und X eingerichtet und verschiedene Kommunikationsmaterialien entwickelt. Das Konsortium hat auch Kooperationen mit anderen relevanten Projekten und Initiativen aufgebaut und bereits gemeinsame Verbreitungs-/Kommunikationsaktivitäten sowie gemeinsame wissenschaftliche Aktivitäten durchgeführt. Um ein erfolgreiches und qualitativ hochwertiges Projekt zu gewährleisten, hat das Koordinatorenteam außerdem ein Projekthandbuch erstellt, und entwickelt momentan einen Risikomanagementplan.



Für mehr Informationen:

Projekt Koordinatorenteam

Universitätsklinik Helsinki (HUS), Helsinki, Finnland

Projektkoordinator

Kari Eklund (Kari.eklund@hus.fi)

Stellvertretender Projektkoordinator

Gonçalo Barreto (Goncalo.barreto@helsinki.fi)

Projektmanager

Ana Valkama (Ana.valkama@hus.fi)

Stay updated!

 www.endotargetproject.eu

 [@ENDOTARGET EU Project](https://www.linkedin.com/company/ENDOTARGET-EU-Project)

 [@ENDOTARGET_EU](https://twitter.com/ENDOTARGET_EU)

